



Weihnachtskrippe

Klosterkirche Hartberg

**„ Oh seht in der Krippe, im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichteins hellglänzendem Strahl...“**

Weihnachtsfestkreis

24.12. 22Uhr
Hl. Abend
Christmette
Musik: Fam. Reisenhofer

25.12. 10Uhr
Christtag
Festmesse
mit dem Chor des KMV

24.12. 16Uhr
Hl. Abend
Kinderkrippenfeier
Musik: Hornensemble

26.12. 10Uhr
Fest der Hl. Familie
Familienmesse
mit Familienmusik Lugitsch

19.12. 10Uhr
4. Adventssonntag
Hl. Messe
mit Rieger-Hauptschule

31.12. 22:22
Open-Air
Rockmesse
Hauptplatz, Rockband Nevermind

12.12. 10Uhr
3. Adventssonntag
Familienmesse
mit Gerlitz-Hauptschule

1.1. 19Uhr
Neujahr
Hl. Messe
Musik: Sonnengesang

5.12. 10Uhr
Hl. Nikolaus
Familienmesse
mit den Volksschulen

6.1. 10Uhr
Hl. Dreikönig
Familienmesse
mit unseren Sternsängern

4.12. 6 Uhr
Jugend
Rorate
weitere am 11. und 18.12.

9.1. 10Uhr
Taufe Jesu
Hl. Messe
Musik: Sonnengesang

Weitere Christmetten am 24.12.
22 Uhr: Klosterkirche,
Musik Sonnengesang
22 Uhr: Spielstätte
24 Uhr: Maria Lebing,
Musik Streicherensemble



Neujahr

*Wir bitten, Gott,
um deinen Segen:
ein Jahr der Güte
soll es sein
und ein Jahr der Geduld,
das du uns schenkst.*

*Ein Jahr der Zuversicht
soll es sein
für unsere Pläne
und Wünsche,
damit wir mutig
unsere Wege geben.*

*Ein Jahr der Hoffnung
soll es sein,
wo wir deine
Liebe spüren.*

*Ein Jahr der Achtsamkeit
soll es sein,
damit wir in
jedem Menschen
dir begegnen können.*

nach Roland Breitenbach

Impressum:

Erscheint 10x jährlich. Herausgeber, Eigentümer und Verleger: R.-k. Stadtpfarramt Hartberg, **TEL. 03332/62279.**

Verantwortliche Schriftleiterin: Hildegard Polzhofer, 8230 Hartberg, Am Quellgrund 7, e-mail: pfarrblatt@htb.at, Tel. 03332/63657

DVR 0029874 (193). Druck: Druckpunkt Mauerhofer-Herbst OEG, Hartberg

Unsere Homepage finden Sie:

<http://www.pfarre.hartberg.at>

Fotonachweis: Titelseite Gestaltung und Rückseite: H. Hütter; Seite 1: Archiv Kloster; Seite 4: H. Damm; Seite 5: W. Fink; Seite 7, 8, 9, 11,13: Archiv; Seite 10: A. Wolf; Seite 11: A. Monschein; Seite 15: S. Fink.

WORT DES GUARDIANS

WEISST DU, DASS ER WIEDERKOMMT?



„Das Wort war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf.“ (Job 1, 10-11)

Vor 2000 Jahren ist das geschehen und die Gottesverheißungen sind in Erfüllung gegangen. Christus ist gekommen, er wurde in Bethlehem geboren – für mich und für dich. Jesus Christus, das Wort, das der Vater an uns gerichtet hat, hat uns Erlösung, Versöhnung und neue Hoffnung gebracht. Er ist einmal gekommen, doch er kommt immer wieder. Die **Adventzeit** stellt uns auf besondere Weise diese große Wahrheit vor Augen. **Advent** – Zeit der Besinnung, Zeit der Erwartung, Zeit des Nachdenkens, Zeit der Umkehr und Rückkehr ins Haus unseres Vaters. Ja, wir sollen umkehren, um das Haus des lieben Gottes wieder zu finden, das wir vielleicht aus den Augen verloren haben. Und gerade diese Zeit, die **Adventzeit**, sollen wir nicht versäumen zu nutzen, um uns auf das Kommen des Herrn richtig vorzubereiten.

Umkehr ist nichts Fertiges, was wir ein- für allemal erledigen, sondern es ist ein ständiges Suchen und Korrigieren. Nur so ist es möglich, nicht in die Irre zu gehen. Jesus Christus will uns helfen und begleitet uns liebevoll in das Haus seines Vaters. Er belügt uns nicht, er führt uns nicht in die Irre, er verspricht uns nichts, was uns täuschen könnte. Er lehrt uns, das Leben fest im Griff zu halten, er zeigt uns, wie wir die Schwierigkeiten und Probleme lösen können, die uns oft überfordern, und er sagt uns, dass das Glück, die Liebe und Freude nicht im billigen Angebot der Welt zu kaufen, sondern nur in ihm erreichbar sind.

Jesus, der Sohn unseres himmlischen Vaters, wurde für uns in Bethlehem geboren. Darauf weist uns diese schöne **Adventzeit** hin. Wachen wir also endlich vom Schlaf auf, schauen wir diese Wahrheit mit tiefem Glauben an, verlieren wir diese Zeit nicht im Laufen und Suchen nach Dingen und Sachen, die nur Tradition und äußerliches Gefühl zum Ausdruck bringen, aber die große Wahrheit der Geburt Jesu Christi aus den Augen verlieren.

Das **Weihnachtsfest** erinnert uns daran, dass Jesus schon gekommen ist, und er kommt heute wiederholt zu uns Menschen unter verschiedenen Gestalten. Er begegnet uns unter der Gestalt des armen Bettlers mit ausgestreckter Hand; er begegnet uns unter der Gestalt eines Kindes, das um Leben bittet; er begegnet uns als Verlassener, Einsamer, Kranker und als lebenserschöpfter Mensch; er kommt uns entgegen in Menschen, die nach unserem Mitgefühl, Rat oder wahrer Menschlichkeit suchen. Wie oft bleibt er stehen vor den verschlossenen Türen des menschlichen Herzens?

Der heilige Franziskus, der den Menschen das Geburtsgeheimnis Jesu Christi näher bringen wollte, baute im Jahre 1223 im Greccio die erste Krippe, mit lebendigen Tieren. Die arme bethlehemistische Grotte, erfüllt von Tieren, hat dem Erlöser der Welt eine heimelige Wohnung bereitet. Franziskus möchte uns sagen, dass Jesus, der in Bethlehem unter Armut und Schlichtheit geboren wurde, uns lehrt, dass nur der schlichte, demütige Mensch, den zu uns kommenden Christus erblicken, sehen und ihm begegnen kann.

Mit den Worten des Papstes Johannes Paul II, wende ich mich an uns alle, die wir uns schon auf Weihnachten freuen: „Fürchtet euch nicht, die Grenzen eurer Staaten und Systeme dem Herrn Jesus zu öffnen; fürchtet euch nicht, Christus eure Herzen zu öffnen!“

Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2011!

P. Dr. Johannes Salawa, OFM-Cap. P. Johannes Salawa

INDONESIEN BRAUCHT IHRE HILFE

Unterstützen Sie bitte Schwester Christa und die Steyler Mission!

Im Juli dieses Jahres starteten meine Frau und ich eine mehrwöchige, abenteuerliche Reise nach Ostindonesien. Unser Hauptziel war der Besuch meiner Cousine Sr. Christa Freithaler, einer gebürtigen Hainersdorferin. Seit nunmehr 40 Jahren betreut die Steyler-Missionsschwester als Krankenschwester und Hebamme hilfsbedürftige Menschen auf den Inseln Timor und Alor.

Sehr beeindruckt waren wir von der aufopfernden Arbeit der Missionsschwestern unter oft schwie-



rigsten Bedingungen und von der Gastfreundschaft der einheimischen Bevölkerung.

So wurden Sr. Christa und wir z. B. nach einem Sonntagsgottesdienst eingeladen, den Erzbischof von Kupang (Timor) auf seiner Visitation der Nachbarinsel Pantar zu begleiten, wo dieser die Firmung in einem entlegenen Bergdorf spendete und eine Kirche

einweihte. Beide Feierlichkeiten fanden unter dem Beisein von muslimischen und protestantischen Würdenträgern statt und die Bevölkerung der Dörfer bereiteten ihrem Bischof ein Volksfest. Sr. Christa betreute mit ihren Mitschwestern auf dieser Visitation über 100 PatientInnen.

Aber auch die vielen Probleme dieser armen Region wurden uns bald sehr deutlich. Weit verbreitet sind lebensbedrohliche Krankheiten wie Malaria, Dengue-Fieber, Tuberkulose oder Lepra. Die medizinische Versorgung ist häufig unzureichend und die hygienischen Verhältnisse sind oft katastrophal. Viele Familien, vor allem Kinder, leiden an Unterversorgung und Hunger. Hinzu kommen häufig Naturkatastrophen wie Vulkanausbrüche oder Erdbeben mit nachfolgenden Tsunamis. Daher haben wir zur Unterstützung meiner Cousine und den Steyler-Missionsschwestern ein **Spendenkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse Hartberg (Konto-Nr. 00004-305165, BLZ 20815, Hilfe für Schwester Christa)** eingerichtet.

Bitte helfen Sie mit, die Not in dieser Region zu lindern!

Gabriele und Mag. Heinz Damm

**Ihre erste
Einzahlung muss
nicht größer sein
als diese Anzeige!**

**Wachsen Sie
mit uns!**

BKS Bank
3 Banken Gruppe

BKS Bank Hartberg, Wiesengasse 1, T: (03332) 65210-0, E: bks@bks.at, www.bks.at

Wir feiern!!! GUTSCHEIN

im Werte von € **40,-**

beim Kauf einer neuen Brille.* (*ausgenommen Sonderangebots- u. Krankenkassenfassungen)

**city
optik REISS**

8230 Hartberg
Kirchengasse 4
Tel. 03332/63597

Jubiläum

Die meisten Brillen fertigen wir in einer Stunde

HUMANITAS HARTBERG

EIN BITTERER WINTER KLOPFT AN DIE TÜR

2010 war für die meisten Rumänen ein schlechtes Jahr. Die bleibende Wirtschaftskrise und als Folgen die schmerzhaften Sparmassnahmen haben tief in die Taschen der Menschen gegriffen. Die Staatsangestellten haben ab Juli um 25 % weniger Lohn bekommen. Für Familien, wo beide Elternteile beim Staat angestellt waren, kam es plötzlich zu einer dramatischen Situation. Kreditraten für Haus und Auto konnten nicht bezahlt werden. Viele mussten Haus oder Auto verkaufen. Noch dazu ist die Mehrwertsteuer für alle Produkte, inklusive der Grundnahrungsmittel von 19 auf 24 Prozent erhöht worden. Diese Maßnahme hat besonders die Leute mit niederm Einkommen, wie Rentner und junge Familien mit Kindern schwer getroffen. Auch das Gesundheitssystem hat sich weiter verschlechtert. Durch Abwanderung und Insolvenzen von großen und kleineren Betrieben fehlt dem Staat immer mehr Geld für Krankenhäuser, Medikamente und Soziales.

Durch eine von der EU finanzierte Aktion versuchte der Staat, Maßnahmen zu setzen, z. B. Verteilung von Grundnahrungsmitteln an arme Familien. Aber übertriebene Bürokratie und die unprofessionelle Art der Verteilung brachten letztendlich wenig wirksame Hilfe. Jetzt vor dem Winter hoffen bei uns viele der Armen, dass die Freunde aus Hartberg kommen und ein wenig "Freude" bringen.

Mircea Grecu

Wir werden uns daher auch heuer wieder vom 25. 11. - 28. 11. auf den Weg machen, um mit den Weihnachtspaketen, die mit Ihrer Hilfe gekauft wurden, Freude zu bringen.

Die Lebensmittel werden in Bocsa gekauft. Nur Bohnenkonserven, Schokolade und Trockenhefe kommen aus Österreich, weil sie hier besser und billiger sind. **Ein großes Paket kostet 29 Euro,**



ein kleines 19 Euro. Wir bitten auch heuer wieder dringend um Ihre Spende. Zum Einzahlen verwenden Sie bitte den Erlagschein aus unserer Zeitung, oder den dem Hartberger Pfarrblatt beiliegenden. Ein herzliches Dankeschön im Namen unserer Empfänger in Bocsa!

Einen friedvollen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen die Mitarbeiter von Humanitas Hartberg und Humanitas Bocsa. *W. Fink*

Adventbasar von Humanitas Hartberg

Wo: am Kirchplatz bei der Martinsstatue
Wann: Samstag, 4. Dezember, 14.00 - 20.00 Uhr
Sonntag, 5. Dezember, 8.00 - 20 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Der nächste Winter kommt bestimmt!
Ihr verlässlicher Winterdienst-Partner!**

Haftungsübernahme lt. Stvo. für Gehsteige und Parkflächen

Weitere Tätigkeitsfelder:
Objektbetreuung, Baumabtragung, Wurzelstockfräse, Personalleasing

**Maschinering
Hartbergerland**

**www.mr-hartbergerland.at
Tel.: 03332/66969**

PFARRE IM AUSBLICK

2010 2011	<h2 style="color: red;">Kalender</h2>	Regelmässige Termine
Mi 8.12.	15.30 Abschluss Novene mit P. Markus Krol Wochentags 17.00 Sonntag 5.12. 15.30	Gottesdienst: Sonntag: 7.30, 9.00 h Wochentags: 7.30 h
***	Fr 24.12. Hl. Abend 22.00 Christmette Gesang: Sonnengesang Sa 25.12. Christtag 7.30, 9.00 Hl. Messe So 26.12. Stephanitag 7.30, 9.00 Hl. Messe Musikalische Gestaltung: Geschwister Friedrich	Beichte und Aussprachedienst: wochentags 7.00 h oder nach Vereinbarung.
Mo 27.12.	Bibelrunde 19.00 Franziskus-Saal	Einladung zum gemeinsamen Gebet täglich um 15:00
Di 11.1.	Diözesan Anbetungstag 7.30, 9.00 Hl. Messe 17.00 Schlussandacht, Anbetungsstunden der Gemeinden.	
Sa 29.1.	Einkehrtag: "Gott thront über dem Lobpreis Israels."	
	Vortragender: P. Florian Parth, CM. Termin: 29.1.2011 Beginn: 8:00 mit der Hl. Messe mit Life-Übertragung Ort: Franziskusaal, Kapuzinerkloster Hartberg 9:30 1. Vortrag 11:00 2. Vortrag Mittagspause, Beichtgelegenheit, Aussprache 14.00 Rosenkranz und Anbetung anschließend 3. Vortrag Eucharistie und Einzelsegnung Ende ca 18.00	
 <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <h2 style="color: red;">Kapuzinerkloster Hartberg</h2> <p style="color: green; font-style: italic;">... ein Ort der Hoffnung</p> </div> <p style="font-size: small;">Kapuzinerkloster Hartberg, Kernstockplatz 1, 8230 Hartberg Tel.: 03332 626 42</p>		

NOVENE IM KLOSTER

Dienstag, 30. November bis
Mittwoch, 8. Dezember.

Beginn Werktags: 17.00 Uhr
Sonntag und 8. 12. um 15.30
Uhr.

Rosenkranz, Abendmesse mit
Festpredigt von P. Markus Król,
Wr. Neustadt.

CHRISTKINDL- MARKT AM HAUPTPLATZ

**26. November bis
23. Dezember 2010**

Die Pfarre Hartberg finden Sie
im Pavillon neben dem Hl.
Martin.

Nähere Infos unter
www.hartberg.at.



ADVENTLICHES SINGEN UND MUSIZIEREN DER SING- UND SPIELGRUPPE HARTBERG

**am Sonntag, dem 19. Dezember
um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche
Hartberg**



„Send den Gerechten herab“ ist das Thema der Sing- und Spielgruppe Hartberg für ihr traditionelles Adventliches Singen und Musizieren in der Stadtpfarrkirche Hartberg am 4. Adventsonntag. Anschließend ist Abendmesse.

Die Mitglieder der Sing- und Spielgruppe wollen in dieser besinnlichen Stunde vorweihnachtliche Stimmung vermitteln. Dabei können die Zuhörer zur Ruhe kommen und sich auf die bevorstehende Ankunft Jesu musikalisch einstimmen lassen.

Neben alpenländischen Melodien werden heuer auch Lieder und Weisen aus den Skandinavischen Ländern Schweden, Finnland und Dänemark erklingen.

KINDER-LESUNG mit Karin Ammerer

am **10. Dezember, 16 Uhr**,
im SAAL AM KIRCHPLATZ
Hartberg.

LESUNG mit Dr. Gottfried Hofmann-Wellenhof

am **17. Dezember, 19.30 Uhr**,
im SAAL AM KIRCHPLATZ
Hartberg.
(Veranstalter: Stadtbücherei
Hartberg)

Die **Christmette des Jagdklubs „St. Hubertus Hartberg“** findet am Freitag, 24. 12. 2010 um 22.00 Uhr, **bei der Hubertuskapelle auf der Spielstätte**, unter Mitwirkung der Jagdhornbläser statt.

PFARRE IM AUSBLICK

DIE STERNSINGERINNEN KOMMEN!

Mit den Spenden der Sternsingeraktion werden jährlich rund 500 Hilfsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt. Wir garantieren damit den wirksamen Einsatz für notleidende Menschen. Unterstützen auch Sie die Sternsingeraktion 2011!

20-C+M+B-11



Wann kommen die Sternsinger zu uns?

Die SternsingerInnen sind zwischen 30. Dezember und 5. Jänner unterwegs. Die Liste mit den genauen Terminen ist ab Weihnachten im Schaukasten ersichtlich.

Nähere Infos gibt es in der Pfarrkanzlei Pfarrkanzlei (62279) oder bei PA Andreas Pichlhöfer (0676/87426719)



Wichtige Termine

- 1. Singprobe:** So, 5. Dezember, 11.00 Uhr
 - 2. Singprobe:** So, 12. Dezember, 11.00 Uhr
 - 3. Singprobe:** So, 19. Dezember, 11.00 Uhr
 - 4. letzte Probe und Materialaufteilung:** So, 26. Dezember, 11.00 Uhr
jeweils in der Stadtpfarrkirche
- GruppenbegleiterInnen Besprechung:**
Mo, 13. Dezember, 19.00 Uhr,
RÄUME AM KIRCHPLATZ
- Sternsingermesse:**
6. Jänner, 10.00 Uhr, Stadtpfarrkirche

LEBKUCHENRACKEN-LEBKUCHENRACKEN-LEBKUCHENRACKEN

LEBKUCHENBACKEN

am **11. Dezember 2010**
von **14.00 Uhr bis 16.30 Uhr**
in den Räumen am Kirchplatz



Wir freuen uns über viele viele Kinder!



NR-WON-ERLEBNIS- GOTTESDIENST

OPEN-AIR SILVESTERROCKMESSE

mit Dechant Joe Reisenhofer
31. Dezember 2010, 22.22 Uhr
Hauptplatz Hartberg

Musik: Nevermind
mit Live-Internet-Übertragung unter
www.internetgottesdienst.at



PFARRE IM AUSBLICK

ANBETUNGSTAG

Christus ist auch heute noch unter uns gegenwärtig. Im Wort Gottes, in der Gemeinschaft des Gottesdienstes, letztlich in jeder Person, der wir begegnen. In einer besonders dichten Form ist uns Christus im heiligen Brot, der Eucharistie nahe. Jedes Jahr wird diese Form der Gegenwart ganz besonders am Anbetungstag gefeiert. Auch heuer dürfen wir wieder ganz herzlich einladen, diesen besonderen Festtag am Dienstag, 11. Jänner 2011, vorzumerken. Diese Anbetung wird an unterschiedlichen Tagen in jeder Pfarre unserer Diözese einmal im Jahr begangen.

In der Klosterkirche:

7.30 Uhr Hl. Messe mit Predigt
9.00 Uhr Hl. Messe mit Predigt

Anbetungsstunden:

9 Uhr Flattendorf, Mitterdombach, Siebenbrunn, Löffelbach
10 Uhr Schildbach, Maria Lebing
11 Uhr Safenau, Habersdorf
12 Uhr Ring, Staudach
13 Uhr Eggendorf, Penzendorf, Wolfgrub
14 Uhr Schöllbing, Wenireith, Hopfau, Buch, Unterdombach, Ritterhof
15 Uhr Stadt Hartberg
16 Uhr Stille Anbetung
16.30 Uhr Rosenkranz mit anschließender Schlussandacht
Wer erst am Abend Zeit findet, diesen Tag festlich zu begehen, ist herzlich um 18.30 zur Anbetung und der anschließenden Messe um 19.00 Uhr in die Stadtpfarrkirche eingeladen.

SAKRAMENT DER BUSSE UND VERSÖHNUNG

Im Advent gibt es wieder besondere Beichtgelegenheiten. Unsere Priester sind für Sie da: In der Stadtpfarrkirche am 4. und 11. Dez., von 18:00 – 18:50 Uhr vor der Abendmesse, oder nach persönlicher Vereinbarung.

KRANKENKOMMUNION

Wenn Sie die Krankenkommunion, das Sakrament der Krankensalbung oder die Beichte empfangen möchten, besuchen wir Sie gerne zu Hause. Anmeldung in der Pfarrkanzlei: Mo-Fr von 8.30-11.00, Di 17.00-19.00 und zusätzlich Fr 14.30-16.30 unter Tel. 03332/62279.

FIRMUNG

Wir freuen uns über die Entscheidung von 127 jungen Menschen, dass sie zu Pfingsten das Sakrament der Firmung empfangen wollen. Für die Zeit der Vorbereitung wünschen wir alles Gute und viel Segen. 33 FirmbegleiterInnen, die am Jugendsonntag in ihren verantwortungsvollen

Dienst gesendet wurden, haben sich bereit erklärt, die Firmlinge auf diesem Weg zu unterstützen. Dafür sind wir sehr dankbar. Wir bitten alle PfarrbewohnerInnen um das begleitende Gebet.

Kaplan Andreas Monschein und Pastoralassistentin Andrea Schalk

Unsere FirmbegleiterInnen:

*Renate Arthofer
Martha Doppelhofer
Sylvia El Geyou
Ernst Alois
Josef Fink
Petra Fleck
Maria Gigler
Daniela Graf
Maria Gruber
Sonja Halwax
Carina Hirt
Elisabeth Jeitler
Andreas Jurman
Elisabeth Jurman
Lisa Koch
Nina Lind
Harald Ofner
Monika Ofner
Bianca Osterbauer
Renate Paar
Laura Postl
Maria Reif
Sandra Reithofer
Monika Scherf
Anita Schneider
Claudia Seemann
Maria Singer
Agnes Spörk
Veronika Spörk
Alexandra Tobisch
Gertraud Toth
Sylvia Winkler
Manuela Zisser*



PFARRE IM RÜCKBLICK

MARTINISONNTAG



BESUCH DER EVANGELISCHEN GEMEINDE MIT SUPERINTENDENTEN HERMANN MIKLAS UND PFARRERIN BARBARA SCHILDBÖCK.



DANKE FÜR IHREN KIRCHENBEITRAG!

Der Kirchenbeitrag sichert die finanzielle Basis für eine lebendige Kirche.

Ihr Kirchenbeitrag ist wichtig für die Finanzierung der vielfältigen Aufgaben und Leistungen der katholischen Kirche in unserem Land.

Sparsam verwaltet

Vielen Dank allen Katholikinnen und Katholiken, die den Kirchenbeitrag des heurigen Jahres schon bezahlt haben. Ihre Beiträge werden besonders sorgsam, sparsam und verantwortungsvoll verwaltet. So wird das dichte Netz der Seelsorge in der Steiermark möglich.

Kirchenbeitrag - wofür?

Die Gehälter der Priester und kirchlichen Angestellten werden aus dem Kirchenbeitrag bezahlt. Auch Zuschüsse an die Pfarren für Renovierungen und andere Projekte werden finanziert. Darüber hinaus gibt es wichtige Einrichtungen wie zum Beispiel Beratungsstellen, Caritas, Jungschar/

Jugend und Telefonseelsorge, die mit Mitteln aus dem Kirchenbeitrag ermöglicht werden.

Berechnung

1,1 Prozent vom Einkommen – das ist Ihr Kirchenbeitrag. Er verringert sich um einen allgemeinen Absetzbetrag, der regelmäßig an die Geldentwertung angepasst wird. Die Bemessungsgrundlage ist das steuerpflichtige Einkommen: Das ist das Brutto-Einkommen minus Sozialversicherung. Für LandwirtInnen gibt es einen gestaffelten Tarif, der von der

Höhe des landwirtschaftlichen Einheitswerts abhängt. Ermäßigungen gibt es zum Beispiel für AlleinverdienerInnen, Kinder, Wohnraumbeschaffung und Krankheitskosten.

Ihren Kirchenbeitrag können Sie auch online berechnen unter www.graz-seckau.at/kb/online_rechner

Hinweis

Ab 2009 sind € 200,- Kirchenbeitrag pro Person und Jahr steuerlich absetzbar. Nutzen Sie diesen Vorteil!

Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2011.

Unseren Kunden danken wir für ihr Vertrauen und ihre Treue.

Steiermärkische
SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

www.steiermaerkische.at

PFARRE IM RÜCKBLICK

...mit einem kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr möchten wir auch zu den kommenden Veranstaltungen recht herzlich einladen!

KMB HARTBERG: EIN GEDICHT

Eiskalt gekämpft wurde **im Jänner** beim Eisschießen in Löffelbach um jeden Tee,
die Siegermoarschaft durfte jubeln, die Verlierer mussten zahlen, das tut weh.

Im Februar haben wir mit den Damen der KFB gemütlich einen guten Happen gegessen,
und nach ein paar Achterln Wein hat jeder Witz von unserem Herrn Pfarrer gut gegessen.

Zum Superwahljahr gab es **im März** einen Vortrag und eine Diskussion über Politik,
es ging sehr sachlich zu, natürlich gab es aber auch manchmal berechtigte Kritik.

Hermann Fischer ist ein hohes Vieh bei der steirischen KMB, das ist kein Schaden,
deshalb wurden die „Grazer“ **im April** zu einem Meinungsaustausch eingeladen.

Bei strömendem Regen feierten wir in der Kirche St. Pongrazen eine **Maiandacht**,
die Feier danach im Mesnerhaus war sehr gemütlich und dauerte bis in die Nacht.

Sehr viel Mühe gab sich **im Juni** OBR. Fink bei der Führung durch den Ököpark,
was wir alles zu sehen bekamen, von Einstein bis zu den Sternen, war echt stark.

Im Sommer haben wir Urlaub gemacht,
aber das habt ihr euch sicher gedacht.

Ein wunderschöner Ausflug führte uns **im Oktober** in die Benediktiner Abtei nach Seckau,
und besichtigt wurde auch der höchstgelegene Wipfelwanderweg Europas in der Rachau.

Im trüben **November** ist die richtige Zeit, an einem Vortrag teil zu nehmen,
wo man sich durchaus Gedanken machen kann, auch zu kritischen Themen.

Im Dezember kann man sich beim Hartberger Weihnachtsmarkt etwas gönnen,
ich sage euch, kommet und kostet wie gut die Männer Glühwein kochen können!

Danke an alle, die mitgeholfen und teilgenommen haben!

Michael Rotter

ARBEITEN AM FRIEDHOF

In den Monaten Juli bis September 2010 wurden 17 neue Urnenstelen errichtet.

Bei den bestehenden 10 Säulen wurden die Abdeckplatten ausgetauscht.

Die Abdeckplatten sind auskragend und mit einer umlaufenden Wassernase versehen.

Ebenso wurde in dieser Zeit eine neue Wasserleitung und ein Brunnen errichtet.

Die Abteilungen 1, 2, 5 und 3, 4 verfügen nun jeweils über einen eigenen Wasserkreis.

Die Gesamtkosten für diese Erneuerungen betragen ca. € 29.000,-.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Herrn Adolf Wolf und Herrn Helmut Fischer für die hervorragende, ehrenamtliche Begleitung und auch Mitarbeit bei diesen Projekten.

Franz Hollensteiner



PFARRE IM RÜCKBLICK

I CAN SEE CLEARLY NOW – EIN DIGITALER KIRCHENFÜHRER



Die Jugendgruppe Hartberg war ein wenig überrascht über das etwas andere Projekt im Rahmen des Jugendprojektes „72 Stunden ohne Kompromiss“ vom 21. - 24. Oktober in unserer Pfarre. Es galt nämlich einen digitalen Kirchenführer für unsere Pfarrkirche zu erstellen, den man gegen einen Einwurf von einem Euro am Bildschirm in der Nähe des Taufbeckens zu sehen bekommen wird.

Die Aufgabe war aber alles andere als leicht: Zunächst mussten wir entscheiden, welche Art von Kirchenführer wir machen wollten, welche Daten dafür notwendig sind und wie man unsere Ideen umsetzen konnte. In drei Gruppen wurde intensiv gearbeitet: Eine Drehgruppe, die versuchte die Bilder und Wünsche mit Hilfe einer hochmodernen Kamera in den „Kasten“ zu bekommen. Eine zweite und dritte Gruppe, die Inhaltlich über den Kirchenführer und die sieben Sakramente arbeitete. Zur gleichen Zeit musste aber immer auch der Kontakt mit dem Videoschnitt hergestellt werden, um die Filme und Fotos zusammen zu tragen und zu ordnen. Durch den fleißigen und kompromisslosen Einsatz wurden aber alle inhaltlichen Clips abgedreht, die Tonspuren aufgenommen und die Informationen zusammengetragen.



Am Sonntag fuhren wir noch nach Graz zum Abschlussfest, wo wir den Einsatz unzähliger anderer Jugendlicher aus der Steiermark

bestaunen und bewundern konnten und wir die Erkenntnis gewannen: Wir sind nicht allein, Gutes für andere Menschen zu tun.



JAZZMESSE AM SONNTAG DER WELTKIRCHE.



AUSFLUG DER KMB NACH SECKAU.



SEI SO FREI©-ADVENTSAMMLUNG FÜR GESUNDHEIT IN TANSANIA

„Ich will leben – und gesund zur Welt kommen.“
Gesundheit ist ein Stück vom Glück.

Gesund zur Welt zu kommen ist in Tansania nicht selbstverständlich: Fehlende Schwangerschaftsvorsorge, mangelnde hygienische Bedingungen und Ansteckung mit HIV gefährden das ungeborene Leben. Das muss nicht sein, wenn junge Mädchen und werdende Mütter rechtzeitig über vorbeugende Maßnahmen aufgeklärt werden. Maria ist 18 Jahre alt und durch eine Beschneidung, als sie noch ein Kind war, auch HIV-positiv. Sie reagierte mit Angst, als sie die Nachricht bekommen hatte, dass sie schwanger war. Eine regelmäßige medizinische Betreuung und die Schaffung eines hygienischen Umfeldes vor und während der Geburt tragen ganz wesentlich zur Senkung der Sterblichkeitsrate von Neugeborenen und Ansteckung mit HIV bei. Durch gezielte medizinische Vorsorge kann Maria ihr Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit gesund zur Welt bringen!

Projektpartnerin von SEI SO FREI in Tansania ist die Romero-Preisträgerin Saria Amillen Anderson. „Hunger und Durst haben wir in unseren Dörfern großteils besiegt, aber für ein menschenwürdiges Leben braucht es noch mehr“, sagt Saria – und weiß, wovon sie redet: Sie ist Witwe und Mutter von zwei Töchtern. Bei der Hochzeit hatte ihr inzwischen an AIDS verstorbener Mann seine Erkrankung verschwiegen und Saria mit dem HI-Virus infiziert. Auch eines der beiden Mädchen trägt das Virus in sich. Dank ständiger medizinischer Betreuung ist die Krankheit bei Mutter und Tochter nicht zum Ausbruch gekommen. „Jeder Tag ist ein Geschenk“ für Saria, die sich mit voller Kraft für die AIDS-Aufklärung und den Kampf gegen die gesetzlich zwar längst verbotene, aber heimlich immer noch praktizierte Beschneidung junger Mädchen engagiert.



Ihre Spende trägt zu einer menschenwürdigen Zukunft afrikanischer Kinder und Jugendlichen wie Maria bei. Damit für diese Mädchen und Buben hier und auch für viele andere Kinder „jeder Tag ein Geschenk“ wird.

Daher unterstützt SEI SO FREI das Projekt „Ich will leben – und gesund zur Welt kommen.“

- Mit nur 25 Euro schenken Sie ein hygienisches Umfeld bei der Geburt eines Kindes.
- Für 40 Euro pro Monat kann ein Baby gesund zur Welt kommen.

Die Sammlung ist am Sonntag, dem 12. Dezember 2010.

Spendensackerln werden heuer erstmalig im Dezember/Jänner-Pfarrblatt beigelegt!

**Adventzeit ist
Vorsorgezeit.**

Die ExpertInnen der Volksbank Süd-Oststeiermark beraten Sie gerne in allen Fragen der maßgeschneiderten Zukunftsvorsorge!

Tel.: 03332/623 90-0
Web: www.so-stmk.volksbank.at

Weitere Informationen:

SEI SO FREI© –

Diözese Graz-Seckau

Mag. Peter Schlör

8010 Graz, Bischofplatz 4

Tel. 0316/8041-263

E-Mail: kmb@graz-seckau.at

Unsere Kontoverbindung:

Steiermärkische Sparkasse

Konto: 954222, BLZ: 20815

*Das Christkind segne deine Hände,
dass sie nicht raffen nach Geschenken
dass sie loslassen, was frei sein will
dass sie umarmen und trösten*

*Das Christkind segne deine Füße,
dass sie nicht ermatten an mühsamen Wegen
dass sie mitgeben und begleiten
dass sie wie die Hirten den Weg
zur Krippe finden*

*Das Christkind segne deine Augen
Dass sie nicht erblinden am Dunkel
der Angst
Dass sie sehen den Stern von Betlehem
Dass sie leuchten wie Kinderaugen
vor dem Christbaum*

*Gott segne deine Ohren,
dass sie nicht überhören
die Schreie der Not
dass sie vernehmen
das leise Geheimnis
dass sie hören
die Lieder der
stillen Zeit*

*Das Christkind segne deinen Mund,
dass er sich der Wahrheit nicht
verschließt*

*dass er spricht das Wort
der Freundschaft
dass er singen kann, gemeinsam
oder allein
Stille Nacht, heilige Nacht*

*Das Christkind segne dein Herz
Dass es sich nicht verengt
oder erkaltet*

*Dass es wird, was es ist:
herzhaft, herzlich,
barmherzig,
Dass es klopfte vor Freude
in der heiligen Weihnacht!*

Dechant Dr. Josef Reisenhofer



*Ein friedvolles Fest der Menschwerdung
und Gottes Segen im neuen Jahr
wünschen die SeelsorgerInnen und das Pfarrblatt-Team!*

PFARRE IM AUSBLICK

PILGERREISE NACH ISRAEL

25. 8. – 2. 9. 2011

Reiseprogramm:

Tel Aviv – Bethlehem – Jerusalem mit Westmauer, Ölberg, Grabeskirche – Wüste Juda – Masada – Kapernaum – Nazareth – Akko – Hattims-Hörner. Zusätzliche Programmangebote wie Wanderungen mit dem Nahosterfahrenen Reiseleiter.

Reisebegleitung: Hr. Mag. Wolfgang Sotill (Kleine Zeitung) und Doron Heiliger (isr. Reiseleiter)
Spirituelle Begleitung: Dechant Dr. Josef Reisenhofer

Leistungen:

Busfahrt mit örtl. Reisebus, 7x

Halbpension, Zimmer DU/WC, Flug Wien – Tel Aviv – Wien inkl. Flughafentaxen, Steuern und Mauten; Bustransfer Flughafen Wien

Pauschalpreis pro Person:

€1.690,-

EZ-Zuschlag: € 280,-

Komplettschutz-Reiseversicherung: € 59,-

Folder mit detailliertem Programm sowie Anmeldung bei:

Reisebüro Gerngross GmbH.

Sparkassenplatz 2, 8230 Hartberg

Tel.: 03332-631440

mail: reisebuero@gerngross.cc



**Nur eine Bank
ist meine Bank.**

KREUZFAHRT MIT MSC MUSICA

29. Mai – 5. Juni 2011

Sunlife
REISEBÜRO & BUSCENTER
Hauptstraße 69, 8262 Itz · Tel. 03385/21045 · www.sunlife.at



LOURDES-FLÜGE 2011

1 FLB 4401 ab Graz: 23. 5. – 26. 5.

€ 649,- / EB € 84,-

1 FLB 4301 ab Graz: 25. 8. – 29. 8.

€ 699,- / EB € 112,-

Auskünfte bei Bruder Adam Jöbstl, Kapuzinerkloster, 9013 Klagenfurt, Waaggasse 15, Tel. 0463/51284918, Fax DW 8.

Grabner
STAHLBAU • CNC-BLECHBEARBEITUNG • LANDMASCHINEN

Grabner Stahl- u. Fahrzeugbau GmbH.
A-8230 Hartberg • T: 03332/62478
www.stahlbau-grabner.at



**UNSEREN GEBURTSTAGSJUBILAREN
HERZLICHE GLÜCK-
UND SEGENSWÜNSCHE!**

- 98 Jahre (1912): ROSA SCHARF**, 14. 12., Am Sonnenhang 1
97 Jahre (1913): BERTA FUCHS, 23. 12., Oberbuch 21
92 Jahre (1918): MARIA MAGER, 19. 12., Raimund-Obendrauf-Str. 31
90 Jahre (1920): ANNELIESE FUCHS, 2. 12., Steinfeldgasse 23
MARIA FALK, 17. 12., Ring 131
89 Jahre (1921): JOHANN FERSTL, 13. 12., Forstgartengasse 3
88 Jahre (1922): MARIA WIESER, 20. 12., Lebinggasse 6
87 Jahre (1923): JOHANN SITKA, 15. 12., Schildbach 64
HERTA SCHUSTER, 16. 12., Ziegeleigasse 25
86 Jahre (1924): HERMINE KOGLER, 20. 12., Brückenweg 36, Eggendorf
ERIKA OSWALD, 26. 12., Am Sonnenhang 1
MARIA HANDLER, 31. 12., Am Sonnenhang 1
85 Jahre (1925): ROSALIA PILLHOFER, 1. 12., Am Sonnenhang 2
RR. JOSEF STRAUSS, 3. 12., Steinfeldgasse 28
HILDEGARD PRESSL, 4. 12., Ring 93
JULIANA LIND, 18. 12., Ring 2
JULIANA NEUBAUER, 23. 12., Staudach 4
84 Jahre (1926): ANNA MARIA KÖBERL, 1. 12., Ring 277
ALOIS GRUBER, 8. 12., Höhenweg 3
JOSEFA LECHNER, 8. 12., Penzendorf 17
HERMINE PACK, 20. 12., Josef-Hallamayr-Str. 30
MARIA GIGLER, 21. 12., Steinfeldgasse 13
KARL SCHEHL, 30. 12., Ressavarstraße 36
83 Jahre (1927): JOHANN KAMPL, 9. 12., Grillparzerstraße 4
82 Jahre (1928): MARIA HANDLER, 2. 12., Eggendorf - Wolfgrub
MARTHA MATOUSCHEK, 19. 12., Angerstraße 4/17
81 Jahre (1929): MICHAEL DAMPF, 1. 12., Staudach 81
FRIEDA HOLLENSTEINER, 13. 12., Eggendorfer Str. 129
DI VIKTOR JAMMERNEGG, 19. 12., Lechnerweg 1
MARIA GRABNER, 25. 12., Augasse 29
ANNA KREUTER, 26. 12., Ring 185
HILDEGARD SPÖRK, 31. 12., Flattendorf 125
80 Jahre (1930): FRANZ KNEISL, 2. 12., Neusafenauer Straße 39
JOSEFA SEIDL, 3. 12., Unterdombach 5
JOSEFA LECHNER, 5. 12., Penzendorf 43

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG...**



...für Regieführung bei Gottesdiensten, Außenübertragungen, Öffentlichkeitsarbeit...

→ **Du hast Interesse an Videotechnik, Internet und Liturgie?**

→ **Und bringst eventuelle Vorerfahrungen mit?**

→ **Du möchtest gerne im Videoteam mitarbeiten?**

Dann melde dich bei uns an videoteam@htb.at oder bei Pastoralassistent Andreas Pichlhöfer (0676/87426719).

GERECHT HANDELN - SINNVOLL KAUFEN.

**WELT
LADEN**

DAS FACHGESCHAFT FÜR FAIREN HANDEL.

**Ehrenamtliche Mitarbeiter
gesucht!**

Herrengasse 12, 8230 Hartberg
Tel. 03332/61477

DANKE

Anstelle von Kränzen wurden bei den Begräbnisgottesdiensten € 2.414,- gespendet:
für die Stadtpfarrkirche Hartberg,
für die Dorfkapelle Staudach,
für die Kirche Maria Lebing,
für die Kapelle Oberbuch,
für die Krebshilfe Steiermark,
für das Kapuzinerkloster Hartberg,
für die Schlosskapelle Neuberg.

Internationale
KRIPPEN-AUSSTELLUNG
03. Dez. bis 08. Dez 2010

Die vielen Darstellungen um die Geburt Christi wollen einladen, auf Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Krippen rund um den Erdball zu gehen.

Eintritt frei!
Freiwillige Spende für Albanien Hilfe von Dr. Marianne Graf

Lagerhaus WECHSELGAU im Haus & Gartenmarkt Hartberg
Info: 03332 607 230



UNSERE GEBURTSTAGSJUBILARE IM JÄNNER

- 98 Jahre (1913):** MARIA MITTERMAIR, 20. 1., Am Sonnenhang 1
96 Jahre (1915): ANNA GOYER, 30. 1., Löffelbach 23
95 Jahre (1916): FRANZISKA POSTL, 11. 1., Penzendorf 83
91 Jahre (1920): MARIA VILLGRATTER, 9. 1., F.-Kraus-Gasse 12
89 Jahre (1922): ANTONIA EICHBERGER, 30. 1., Staudach 161
JOSEFA KONRAD, 30. 1., Am Sonnenhang 1
88 Jahre (1923): HEDWIG PANSY, 23. 1., Steinfeldgasse 19
87 Jahre (1924): JOSEFA BRUCKNER, 10. 1., Staudach 138
JOSEFA SCHÖLLNAST, 21. 1., Steinfeldgasse 6
MARIA KOCH, 27. 1., Löffelbach 77
MARIA HAAS, 30. 1., Hopfau 59
86 Jahre (1925): JOHANNA FUCHS, 15. 1., Siebenbrunn 10
ERNA SINGER, 15. 1., St.-Seedoch-Allee 13b
MARIA WAGNER, 19. 1., Habersdorferstraße 11
85 Jahre (1926): ANTON FINK, 21. 1., Bäckerwiesenweg 24
ERNESTINE SCHÖFFMANN, 21. 1., Penzendorf 111
JOSEF FUCHS, 22. 1., Baumschulgasse 62
JOHANN GLEICHWEIT, 24. 1., Staudach 38a
84 Jahre (1927): ANNA PAAR, 3. 1., Steinfeldgasse 29
JOSEFA OSWALD, 11. 1., Mitterdombach 14
PAULINE DRAUCH, 14. 1., Gartengasse 11
ELEONORE GMOSE, 16. 1., Schildbach 46
FRANZ STUMPF, 24. 1., Untere Sanklstraße 33
MARIA SCHNEIDER, 25. 1., Flattendorf 30
83 Jahre (1928): FRANZISKA GROSSCHEDL, 3. 1., Hauptplatz 5
JULIANA HAINDL, 8. 1., Rohrfeldstraße 10
JOHANN PENDL, 13. 1., Flattendorf 76
JOHANN REISINGER, 15. 1., Schölbling 121
KARL PEINSIPP, 29. 1., Penzendorf 19
82 Jahre (1929): BERTA KRAUTSACK, 6. 1., Am Ökopark 4
MARIA FUCHS, 20. 1., Orstriedweg 1, Eggendorf
JOSEF LECHNER, 22. 1., Penzendorf 43
ANNA SOMMER, 24. 1., Mitterberg 5
THERESIA POSCH, 30. 1., J.-Simmler-Gasse 3/4
80 Jahre (1931): BERTA ZISSER, 9. 1., Hopfau 94
ALOIS SCHANTL, 17. 1., Wiener Straße 10
JOSEF ERNST, 18. 1., Steinfeldgasse 2/4
ELFRIEDE STACHEL, 20. 1., Grazer Straße 9

MODEHAUS
ROTH

Immer für eine starke
Überraschung gut!



Hartberg, Wienerstr. 6, Tel. 0 33 32/62 5 95

REGELMÄSSIGE TERMINE

PFARRKIRCHE:

Montag Rosenkranz um 18 Uhr.
Am letzten Montag im Monat
Rosenkranz mit alten Marien-
liedern

**Dienstag, 18.30 Uhr bis
19.00 Uhr, Anbetung,
anschl. Abendmesse**

Freitag, 8.30 Uhr: Hl. Messe
**Samstag, 18.30 Uhr Rosen-
kranz**

**Samstag, 19.00 Uhr:
Vorabendmesse**

**Sonntag, 8.30 und
10.00 Uhr: Heilige Messe.
Wortgottesdienste wenn
Patrozinium.
19.00 Uhr: Abendmesse**

Pfarrkanzlei:

MO, MI und DO 8:30 - 11 Uhr

DI 8:30 - 11 Uhr und

17 - 19 Uhr

FR 8:30 - 11 Uhr und

14:30 - 16:30 Uhr

Tel. **03332/62279**

E-mail: **pfarrkanzlei@htb.at**,

web: **www.pfarre.hartberg.at**

AKTION

„FRIEDENSLICHT“

Feierliche Segnung des Frie-
denslichtes aus Bethlehem am
**23. Dezember 2010 um 18
Uhr** in der Stadtpfarrkirche ge-
meinsam mit der Feuerwehr-
jugend des Bezirkes.



Team Seelsorge und Aussprache

Tel.: 0664 / 972 16 18 bzw. 03332 / 622 79

Möglichkeit zum seelsorglichen Gespräch

Di, 14. Dez. von 17 - 18 Uhr

Do, 13. Jän. von 9 - 10 Uhr

in den Räumen am Kirchplatz



**DURCH DIE HEILIGE TAUFE
WURDEN IN DIE GEMEINSCHAFT DER
GLÄUBIGEN AUFGENOMMEN:**

JAKOB ALLMER, Sohn von Norbert Allmer und Michaela Allmer-Wels, Schildbach

SARAH KIELNHOFER, Tochter von Manfred Doppelhofer und Roswitha Kielnhofer, Flattendorf

MAGALENA VALERIE KÖNIG, Tochter von Alexander Petzenhauser und Susanne König, Hartberg

FABIAN LEX, Sohn von Andreas Jeitler und Ursula Lex, Schöllbing

MARIE PÖTTLER, Tochter von Helmut Trausmüller und Magret Pöttler, Hartberg

NIKLAS SCHWARZENEGGER, Sohn von Christoph Benedict und Verena Schwarzenegger, Wien-Altsimmering

LUZIA STRAUSS, Tochter von Christoph Strauß und Helene Strauß, Graz

JAN HAMMER, Sohn von Martin Maderbacher und Annemarie Hammer, Hartberg

EVA DOPPELHOFER, Tochter von Gerhard Winkler und Kathrin Doppelhofer, Hartberg

KILIAN PAAR, Sohn von Karl Koglbauer und Christina Paar, Mitterdombach

ARMAN KHOSHNAM, Sohn von Josef Schützenhöfer Regina Schützenhöfer, Hartberg

MIRIAM ALMER, Tochter von Alois Ernst und Tamara Almer, St. Magdalena



**DIE KIRCHLICHE EHE
HABEN GESCHLOSSEN:**

DAVID SINGER, Lafnitz, und **VIKTORIA WINDISCH**, Oberwart



**IN DIE EWIGE HEIMAT
SIND UNS VORAUSGEGANGEN:**

ANNA POSTL, † 15. 10. 2010, Neuberg, 79 Jahre

ELISABETH KAISER, † 18. 10. 2010, Schildbach, 72 Jahre

ANNA JOHANNA WOLF, † 22. 10. 2010, Oberbuch, 80 Jahre

ERNA HIERZER, † 22. 10. 2010, Löffelbach, 80 Jahre

MARIA BERGHOFER, † 23. 10. 2010, Staudach, 86 Jahre

ANTON SCHIEDER, † 4. 10. 2010, Staudach, 63 Jahre

WILHELM BERANEK, † 1. 11. 2010, Hartberg, 68 Jahre

ANNA STANDI, † 3. 11. 2010, Hartberg, 87 Jahre

ANNA KIRCHSTEIGER, † 5. 11. 2010, Hartberg, 59 Jahre

THERESIA HAMMER, † 16. 11. 2010, Stubenberg, 88 Jahre

JOSEF FUCHS, † 17. 11. 2010, Hartberg, 69 Jahre

ERHARD TÖDLING, † 17. 11. 2010, Hartberg, 94 Jahre

KIRCHENPUTZ

Den Kirchenputz für Dezember übernehmen die Frauen aus Neuberg. Verantwortlich ist Frau Hermine Postl.



Matthäus 19,13-15:

Dann wurden Kinder zu ihm gebracht, damit er ihnen die Hände auflege und bete. Die Jünger herrschten sie an. Aber Jesus sprach: Lasst die Kinder und wehrt ihnen nicht, zu mir zu kommen. Denn ihresgleichen ist das Königtum der Himmel. Und er legte ihnen die Hände auf ...

Was wäre ich ohne Kinder?

Seit vielen Jahren beschäftige, lebe und arbeite ich mit Kindern.

Jeden Tag als Jungschargruppenleiterin, als Schülerin der BBA für Kindergartenpädagogik, als Sonderschullehrerin und dazwischen als Babysitterin.

Für mich vergeht ein Jahr wie im Flug, für Kinder aber passiert täglich eine unglaubliche Entwicklung. Da heißt es dann für mich: Aufpassen! - Was ich zeige, sage und tue.

Eine Konzentration auf das Jetzt. Kinder lehren mich im Augenblick zu bleiben.

Vielleicht spricht Jesus auch ein bisschen von diesem Himmel.






Erika Haindl

PFARRKALENDER

DEZEMBER

- 1., MI** 19:00 Gebetskreis, RAK
19:45 Dekanatsvollversammlung, RAK
- 2., DO** 08:30 Frauenmesse
- 3., FR** 08:30 Hl. Messe
15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis
- 4., SA** 06:00 Rorate mit der Jugend
18:00 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
- 5., SO 2. ADVENTSONNTAG**
08:30 Hl. Messe
10:00   Familienmesse zum Hl. Nikolaus, mitgest. von den Volksschulen
11:00 1. Sternsingerprobe in der Pfarrkirche
ab 15:00 Nikolaus-Hausbesuche
19:00 Hl. Messe
- 6., MO** 19:00 Arbeitskreis der Frauen, RAK
- 7., DI** 17:00 Weihnachtsfeier Vinzenzgemeinschaft, RAK
19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr
- 8., MI MARIA EMPFÄNGNIS**
08:30 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe
16:00 Hl. Messe im Kloster, siehe S. 6
19:00 Benefizkonzert, Pfarrkirche
- 10., FR** 08:30 Hl. Messe
15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis
16:00 Ministrantenstunde für die Großen
16:00 Kinderlesung mit Karin Amerer, RAK
- 11., SA** 06:00 Rorate, mitgestaltet von Penzendorf
14:00 Jungschar-Lebkuchenbacken, RAK, siehe S. 7.
18:00 Beichtgelegenheit, Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
- 12., SO 3. ADVENTSONNTAG**
08:30 Hl. Messe
anschl. Pfarrkaffee, RAK
10:00   Familienmesse, mitgestaltet von der HS Gerlitz
11:00 Sternsingerprobe
12:15 Hl. Taufe
19:00 Hl. Messe
- 13., MO** 19:00 Sternsinger-Begleitertreffen, RAK
19:00 Monatswallfahrt in Maria Lebing, Gestaltung: Neudau und Wörth
- 14., DI** 17:00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RAK, siehe S. 16.
19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr
- 15., MI** 17:00 Adventfeier der Kernstock-VS in der Pfarrkirche
- 16., DO** 19:30  „Die heißen Eisen der Kirche,“ diskutiert im Diözesangespräch Mariatrost, Live-Internet-Übertragung unter www.sonntagsblatt.at
20:00 Ökumenischer Bibelkreis, Thema: Baumstumpf Isais, RAK

DEZEMBER

- 17., FR** 08:30 Hl. Messe
15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis
19:30 Lesung mit Dr. Gottfried Hofmann-Wellenhof, RAK, siehe S. 6
20:00 Jugendtreff im Jugendraum
- 18., SA** 06:00 Rorate
19:00 Hl. Messe mit Buße und Versöhnung
- 19., SO 4. ADVENTSONNTAG**
alle Hl. Messen sind als Buß- und Versöhnungsfeier gestaltet
08:30 Hl. Messe
10:00   Hl. Messe, mitgestaltet von der HS Rieger
11:00 Sternsingerprobe
19:00 Hl. Messe
- 21., DI** 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr
19:30 Vortrag von der Eltern-Kind-Gruppe „Ich will das nicht...!“ , RAK
- 23., DO** 18:00 Segnung des Friedenslichts in der Pfarrkirche
- 24., FR HEILIGER ABEND**
15:30 Musikalische Einstimmung auf den Hl. Abend mit dem Hornensemble (Leitung: Hannes Löschberger)
16:00   Weihnachtliche Kinder- und Familienmesse, mitgestaltet von Hannes Löschberger und dem Hornensemble
22:00  Christmette in der Pfarrkirche, Musik: Familie Reisenhofer
22:00 Christmette auf der Spielstätte
24:00 Christmette in Maria Lebing. Musik: MMM Hermine Pack
- 25., SA CHRISTTAG**
08:30 Hl. Messe
10:00  Weihnachtsfestmesse, Musik: Chor des Kirchenmusikvereins Hartberg
19:00 Hl. Messe
- 26., SO FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
08:30 Hl. Messe
10:00   Familienmesse, mitgestaltet von der Jungschargruppe Safenau, Musik: Familie Lugitsch
anschl. Pferdesegnung
10:00 Hl. Messe in Schölböing
11:00 Sternsingerprobe
19:00 Hl. Messe mit Johanniweinsegnung
- 27., MO** 18:00 Rosenkranz mit alten Marienliedern
- 28., DI** 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr
- 31., FR SILVESTER**
19:00 Jahresschlussmesse
22:22  Silvesterrockmesse, Hauptplatz, Musik: Nevermind, siehe S. 7.

PFARRKALENDER


JÄNNER

1., SA NEUJAHR

alle Hl. Messen mit Handauflegung und Einzelsegen

08:30 Hl. Messe

10:00 Hl. Messe

19:00  Hl. Messe, Musik: Sonnengesang

2., SO 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

08:30 Hl. Messe

10:00  Hl. Messe

19:00 Hl. Messe

4., DI 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr

5., MI 19:00 Gebetskreis, RAK

6., DO ERSCHEINUNG DES HERRN

08:30 Frauenmesse

10:00   Hl. Messe mit den SternsingerInnen

7., FR 08:30 Hl. Messe


15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis

16:00 Ministrantenstunde für die Großen

8., SA 19:00 Hl. Messe

9., SO TAUF DES HERRN

08:30 Hl. Messe

10:00  Hl. Messe, Musik: Sonnengesang

10:00 Hl. Messe in St. Anna

11:15 Hl. Taufe

19:00 Hl. Messe

11., DI Anbetungstag der Pfarre in der Klosterkirche, siehe S. 8.

19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr

13., DO 09:00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RAK, siehe S. 16.

19:00 Monatswallfahrt Maria Lebing, Gestaltung: Ebersdorf

14., FR 08:30 Hl. Messe

15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis

15., SA 19:00 Hl. Messe

16., SO 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Hl. Messe

10:00  Hl. Messe

19:00 Hl. Messe

18., DI 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr

20., DO 19:00 Hl. Messe in Flattendorf

20:00 Ökumenischer Bibelkreis, Thema: Der Ölbaum, RAK

21., FR 08:30 Hl. Messe

15:00 Ministrantenstunde der neuen Minis

16:00 Ministrantenstunde für ALLE

20:00 Jugendtreff im Jugendraum

22., SA 19:00 Hl. Messe


23., SO 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Hl. Messe

09:30 Ökumenischer Gottesdienst im Rah-

JÄNNER

men der Weltgebetswoche für die Einheit der ChristInnen, evangelische Kirche

10:00  Hl. Messe mit MinistrantInnenaufnahme


11:15 Hl. Taufe

19:00 Hl. Messe

25., DI 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr

26., MI 09:00 Dekanatskonferenz, RAK

27., DO 19:00 Hl. Messe in Oberbuch

19:30  „Die heißen Eisen der Kirche“ werden im Diözesangespräch Mariatrost diskutiert, Thema: Frauenordination, Live-Internet-Übertragung unter www.sonntagsblatt.at

28., FR 08:30 Hl. Messe

29., SA 19:00 Hl. Messe, Musik: Chor des Kirchenmusikvereins Hartberg

30., SO 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Hl. Messe

10:00  Hl. Messe

11:15 Hl. Taufe

19:00 Hl. Messe

FEBRUAR

1., DI 19:00 Hl. Messe, Anbetung ab 18:30 Uhr
19:45 Liturgiekreis, RAK

2., MI 19:00 Hl. Messe zu Maria Lichtmess mit Kerzenopfergang

3., DO 08:30 Frauenmesse zum Hl. Blasius mit Blasiussegen

Zusätzliche Termine und Informationen:

Klosterkirche: Siehe Seite 6!

Krankenhauskapelle Hartberg:

Am Dienstag, 7. 12. 2010, 18.30 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle, ansonsten finden die Hl. Messen jeweils mittwochs um 18.30 Uhr in der Krankenhauskapelle statt.

Andachten in der Krankenhauskapelle


Do 9. 12., Do 16. 12., Di 21. 12., Do 30. 12. 2010, Di 4. 1., Di 11. 1., Do 20. 1., Do 27. 1. 2011, Beginn jeweils 18.30 Uhr.

Adventfeiern i. d. Halle (Eingangsbereich des LKH):

2. Adventsonntag, 5. 12. 2010 mit dem „Dechantskirchner Viergesang“ und Hr. Halb Hans, Hartberg
3. Adventsonntag, 12. 12. 2010 mit dem Chor „Laudate“ und Elisabeth Jurman aus Bad Waltersdorf
4. Adventsonntag, 19.12.2010 mit dem „Hartberger Saxophon Quartett“ und Hr. Löschberger Martin, Hartberg; Beginn jeweils um 17.30 Uhr.

RAK = RÄUME AM KIRCHPLATZ

 Zu Terminen mit diesem Zeichen sind besonders die Kinder eingeladen

 Übertragung der Hl. Messe ins Internet:
www.internetgottesdienst.at

Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum erstenmal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In jener Gegend lagerten Hirten auf dem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

nach Lukas